



Bericht über die fachlichen Leistungen

(§ 9 Abs.9 Fachschulverordnung Sozialwesen vom 02. 02. 2005)

Zusendung bis spätestens 11. 05. 2012 an

Fachschulen kreuznacher diakonie,
Fachrichtung Sozialpädagogik,
Ringstraße 65,
55543 Bad Kreuznach

nur zur Vorlage bei der Fachschule

Frau / Herr _____

geb. am _____ in _____

war in der Zeit vom _____ bis _____

als Berufspraktikantin/Berufspraktikant im Rahmen der Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher in der folgenden Einrichtung tätig:

Name, Anschrift und Tel. der Einrichtung

Zusammenfassende Beurteilung:

Das Berufspraktikum wurde abgeschlossen:

(Entscheiden Sie sich bitte für eine Note. Zwischennoten sind nicht möglich)

- mit sehr gutem Erfolg*
- mit gutem Erfolg
- mit befriedigendem Erfolg
- noch mit Erfolg
- ohne Erfolg

Fehltage (außer Ferien und Arbeitsgemeinschaften):

davon entschuldigt: _____ Tage unentschuldigt: _____ Tage

Ort

Datum

Zur Kenntnis genommen:

Unterschrift der Berufspraktikantin/des Berufspraktikanten

Unterschrift der anleitenden Fachkraft

Stempel der Praxisstelle:

*mit sehr gutem Erfolg: 1; mit gutem Erfolg: 2; mit befriedigendem Erfolg: 3; noch mit Erfolg: 4; ohne Erfolg: 5

Bitte auf einem Extra-Blatt die Angaben zu den folgenden Punkten einreichen:

Folgendes gehörte zu ihren/seinen Aufgaben:

Ihre/Seine Leistungen werden wie folgt beurteilt:

- Das eigene Handeln in Bezug auf Berufsinteresse und – einsatz hinterfragen und klären
- Befähigung/Verantwortungsbewusstsein für die erzieherische Arbeit entwickeln und erweitern
 - im direkten Kontakt
 - im Rahmen der Gruppenführung
 - in Bezug auf Selbständigkeit in der Gruppe
- Aktivität und Einsatzbereitschaft in Bezug auf verantwortungsbewussten Umgang mit der eigenen Person und den anvertrauten Menschen ausrichten
- Eine angemessene Kontaktfähigkeit entwickeln und ausbauen
 - zum einzelnen Gruppenmitglied
 - zur Gruppe
 - zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
 - zu den Erziehungsberechtigten/zu Institutionen außerhalb der Einrichtung
- Pädagogische Arbeit planen, durchführen und eigene Arbeitsfelder selbständig gestalten
- Das eigenen Handeln an den Rechten und Pflichten als Auszubildende/als Auszubildender und denen der Einrichtung reflektieren und ausrichten
- Beobachtungs- und Dokumentationsfähigkeit weiterentwickeln und entsprechend in das Handlungsgeschehen einfließen lassen
- (Belastende) Berufliche Situationen identifizieren, reflektieren und situationsgerechte Lösungs- und Bewältigungsstrategien entwickeln
- Besondere Fähigkeiten
- Ergänzende Bemerkungen